

	<p>Objekt: Röm. Republik: Sextus Pompeius Magnus</p> <p>Museum: Münzkabinett - KHM Museumsverband Burgring 5 1010 Wien +43 1 525 24 - 4210 klaus.vondrovec@khm.at</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Republik</p> <p>Inventarnummer: RÖ 87954</p>
--	--

Beschreibung

Das Stück stammt aus dem 1966 geborgenen Schatzfund aus Sankt Pantaleon-Erla in Niederösterreich. Er enthielt 103 Aurei und 671 Denare von der späten Republik bis Hadrian.

Vorderseite: Büste des Cn. Pompeius Magnus nach rechts, im Feld links: Krug, im Feld rechts: Lituus

Rückseite: Neptun steht nach links, setzt rechten Fuß auf Prora und hält Aplustre und Mantel, auf jeder Seite jeweils ein catanaeischer Bruder ihre Väter auf den Schultern tragend

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 3.48 g; Durchmesser: 20 mm; Stempelstellung: 8 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	42-40 v. Chr.
	wer	
Gefunden	wo	Sizilien
	wann	
Beauftragt	wer	St. Pantaleon-Erla
	wann	Gnaeus Pompeius Magnus (-106--48)

	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Gnaeus Pompeius Magnus (-106--48)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Römische Republik

Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Mythos
- Münze
- Porträt
- Silber

Literatur

- RRC, 511/3a.
- Sydenham 1952, 1344.